

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Integrierte Gesamtschule Kastellaun Albert-Schweitzer-Straße 56288 Kastellaun Telefon: 06762 / 9336-0 Fax: 06762 / 9336-56

E-Mail: igs@igs-kastellaun.de Webseite: www.igs-kastellaun.de

ELTERNBRIEF

November 2019



Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

ich begrüße Sie herzlich zum Schuljahr 2019/20 und möchte Ihnen einen kleinen Rückblick geben und Sie über wichtige, interessante und neue Dinge informieren, die das Schulleben Ihres Kindes betreffen. Die Schulleiterin Frau Ulmer-Leahey ist erkrankt, so dass ich diese Aufgabe wieder sehr gerne übernehme.

Rückblick

Das vergangene Schuljahr endete mit 2 Highlights der Schulgemeinschaft: unserer Projektwoche und unserem Schulkonzert! Beide Veranstaltungen haben gezeigt, mit welch hohem Engagement unsere Schülerinnen und Schüler



eigenverantwortlich arbeiten können. Unser Schulkonzert ist mittlerweile ein fester Bestandteil unseres Schullebens und es macht mich immer wieder sprachlos, welche Fähigkeiten in Ihren Kindern stecken, die häufig im Schulalltag gar nicht so zum Tragen kommen können. Umso schöner ist es, dass es Plattformen im Schulleben gibt, bei denen sich unsere Schülerinnen und Schüler von einer ganz anderen Seite präsentieren. In diesem Zusammenhang gilt mein Dank den beiden Orga-Teams unter der Leitung von Herrn Linka und Frau Molitor und in Bezug auf das Schulkonzert den beiden Musiklehrern Herrn Eckstein und Herrn Wilhelmy.

Pensionierungen und neue Lehrer

Am Ende des Schuljahres ging Herr Bernd Theis nach einem Dienstjahr über sein offizielles Pensionsalter hinaus nun in den Ruhestand. Seine Verabschiedung machte deutlich, wie beliebt er in der Lehrer- und Schülerschaft war. Wir wissen, dass ihm die Schüler sehr am Herzen lagen und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Verstärkt wurde unser Kollegium mit Beginn des Schuljahres durch eine Reihe junger Kolleginnen und Kollegen. Ich werde sie an dieser Stelle nur kurz mit Namen, Lehramt und Fächern benennen, weil sie sich einige Seiten weiter selbst vorstellen.

Herr Bauer	Gymnasiallehrer	Ph/Sp
Frau Hasse	Gymnasiallehrern	BK/D
Herr Mediger	Gymnasiallehrer	D/E
Frau Schönborn	Gymnasiallehrerin	E/Spanisch/DAZ
Frau Becker	Lehramtsanwärterinnen	D/Sp
Frau Röll		M/Lat
Frau Stenzhorn		D/ev.Rel
Frau Thavarasa		D/E
Herr Behrensmeyer	Vertretungskräfte	
Frau Jost		
Frau Liesenfeld		
Frau Schuler		
Frau Schwab		
Frau Michel	Fremdsprachenassistentin	Französisch
Frau Bartuli	Muttersprachl. Unterricht	Russisch

Unsere langjährige Schulsekretärin Gaby Müller wurde verrentet. Wir wünschen auch ihr viele interessante Erlebnisse im Ruhestand.

Verstärkt wurde unser Sekretariat durch unsere neue Kraft Désirée Herfen, deren Aufgabengebiet neben allgemeinen Sekretariatsaufgaben die Oberstufe und Schulbuchausleihe umfasst.

Schülerzahlen

Zu Beginn des Schuljahres konnten wir 168 Schülerinnen und Schüler in der 5. Klasse und 82 Schülerinnen und Schüler in der Stufe 11 begrüßen. Insgesamt besuchen 1226 Schülerinnen und Schüler unsere IGS. Mit diesen stabilen Zahlen sind wir auch weiterhin eine der größten IGSen und wir wünschen sowohl den "Kleinen" wie auch den neuen Oberstufenschülerinnen und –schülern eine erfolgreiche Zeit an unserer Schule.

Fahrten

Ein ganz fester und wichtiger Bestandteil unseres Schullebens bilden die verschiedenen Klassen-, Stufen- und Studienfahrten, von denen bereits eine ganze Anzahl stattgefunden hat. Da sind zum einen die Integrationsfahrten der fünften Klassen, die dazu dienen, es unseren neuen Schülerinnen und Schülern zu erleichtern, sich in die neue Klasse einzuleben. Die Eastbournefahrt sowie die Stufenfahrten in den 12ten und in einigen 10ten Klassen wurden ebenfalls wieder erfolgreich durchgeführt.

Sparkassenfond

Wie Sie sicherlich der Presse entnommen haben, hat es die Kreissparkassenstiftung durch ihre Bildungsinitiative ermöglicht, für das kommende und weitere 4 Jahre über mehr finanzielle Ressourcen zu verfügen. Ziel ist es, über das Budget des Schulträgers hinaus neue Projekte zu finanzieren. Wir haben uns für das kommende Jahr dafür entschieden, die Erneuerung unserer Aula anzugehen: Es wird dort eine neue Licht- und Tonanlage installiert. Unsere Aula ist Treffpunkt bei Konferenzen und anderen Besprechungen, aber besonders Mittelpunkt bei Präsentationen unserer Schule, Events, Musikveranstaltungen und vielem mehr. Unsere Ideen für die weiteren 4 Jahre werden in den verschiedenen Gremien gesammelt und in Gesamtkonferenzen beschlossen.

Verschiedenes

Die schwierige Bussituation zu Beginn des Schuljahres ist mittlerweile entschärft, der Busbetrieb funktioniert. Der Vorteil des neuen Planes liegt für unsere Schülerinnen und Schüler eindeutig darin, dass es nun möglich ist, bei Unterrichtsausfällen erst zur 3. Stunde mit dem Bus zu kommen oder, wenn nötig, auch nach der 4. Stunde nach Hause zu fahren. Ebenso ist ein Transport nach den AGs oder für die Oberstufenschüler nun an Nachmittagen möglich.

Unsere neuen Unterrichtszeiten wurden erfreulich problemlos angenommen und funktionieren im Schulalltag gut. Der etwas spätere Unterrichtsbeginn wird uns jetzt in der dunkleren Jahreszeit hoffentlich zugutekommen.

Starke Behinderung durch wartende AutofahrerInnen in der Albert-Schweitzer-Straße

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

ich möchte Sie gerne auf einen Gefahrenherd aufmerksam machen, der von Elternseite leider stark unterschätzt wird:

Die Albert-Schweitzer-



Straße ist eine schmale Straße und daher für den Begegnungsverkehr schlecht geeignet. Es ist besonders morgens vor und mittags nach Unterrichtsschluss zu beobachten, dass Eltern ihre Kinder mit dem Auto möglichst dicht zur Schule transportieren und am liebsten direkt vor dem Gebäude wieder abholen.

Das führt zunehmend zu Chaos und Gefahrensituationen. Der Wendehammer wird als Parkplatz benutzt, obwohl dort gut sichtbar und aus gutem Grund das Schild "Absolutes Halteverbot" steht. Ein Wenden ist dann kaum möglich und nicht selten kann man unzufriedene, teils sogar aggressive Verhaltensweisen erkennen. Außerdem weichen ankommende und abfahrende Eltern mit ihren Fahrzeugen regelmäßig auf den Bürgersteig aus, wenn ihnen Autos auf der schmalen Straße entgegenkommen. Diese Situationen stellen einen Verkehrsverstoß dar und gefährden alle Schüler, Schülerinnen und Erwachsene, die dort ohne Angst entlang gehen möchten.

Bitte denken Sie darüber nach, ob Ihr Kind nicht auch zu Fuß die Schule erreichen kann. Die Bewegung an der frischen Luft ist gut für die Gesundheit, stärkt das Immunsystem und macht den Kopf frei.

Sicherlich gibt es Fälle, in denen es notwendig ist, mit dem Auto zur Schule zu fahren (z.B. eine Gehbehinderung oder es sind schwere oder sperrige Dinge mitzubringen). Der eine oder die andere nimmt vielleicht das Kind immer mit nach Kastellaun, so dass es keine Fahrkarte braucht.

Für diese Fälle bitten wir Sie, Ihr Kind am Schulhof 7-8 in der Theodor-Heuss-Straße aussteigen zu lassen. Das würde das Verkehrschaos in der Albert-Schweitzer-Straße sehr entschärfen.

Wir würden uns freuen, wenn wir dadurch für alle den Schulweg entspannter und sicherer machen könnten.

Ansonsten finden Sie in unserem neuen Elternbrief wieder viele lesenswerte Texte rund um die Schule und nützliche Informationen und Termine.

Ihre
Bettina Hampel
(Direktorstellvertreterin)

"SELG"

SELG oder Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche

Viele von Ihnen kennen das: Der Elternsprechtag steht an und Sie haben nur 10 Minuten Zeit, mit dem Klassen- oder Kurslehrer zu sprechen. Im schlimmsten Fall bekommen Sie gar keinen Termin.

Unsere Schule möchte deshalb neben dem Elternsprechtag einen weiteren Tag für alle Eltern und Sorgeberechtigte in den Stufen 5-10 ermöglichen, um gemeinsam mit Ihrem Kind und dem Klassenlehrer oder der Klassenlehrerin über 15-20 Minuten hinweg ein Gespräch zu führen. Ziel ist eine individuelle Lernberatung und Förderung.

Wann?

SELG-Gespräche finden am **04.02.2020** statt. Die Kernzeit wird zwischen 9 und 16 Uhr liegen. Termine können Sie dann individuell mit jeweils einem Klassenlehrer absprechen. Weitere Infos erhalten Sie über Ihr Kind. In Ausnahmefällen kann das Gespräch auch am regulären Elternsprechtag stattfinden.

Themen:

Die Themen werden von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe unterschiedlich sein. Sie reichen vom Arbeits- und Sozialverhalten in Stufe 5, dem WP-Fach in Stufe 6 bis hin zu beruflicher Orientierung und Oberstufe.

SELG als Teil des Zeugnisses

Am Ende des Gespräches wird ein Kurzprotokoll mit Zielvereinbarungen stehen, das von allen Beteiligten unterschrieben wird und als Teil des Zeugnisses des 1. Halbjahres gilt. Dafür entfällt im 1. Halbjahr die bisherige verbale Beurteilung. Im Folgejahr kann nachvollzogen werden, welche Ziele umgesetzt werden konnten.

Wir gehen davon aus, dass alle Eltern und Sorgeberechtigte im Sinne des Zusammenwirkens von Eltern und Schule die gemeinsame Bildungs- und Erziehungsaufgabe ernst nehmen und das einmalige Angebot der Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche pro Schuljahr wahrnehmen.

Rechtliche und organisatorische Hinweise

Wie jedes Jahr möchte ich Sie auf einige Dinge hinweisen, die rechtlich bedeutsam bzw. für einen reibungslosen Schulbetrieb wichtig sind.

1. Epochalunterricht

In einigen Klassenstufen wird der Unterricht in einstündigen Fächern epochal erteilt, das heißt, diese Fächer werden im 1. oder im 2. Halbjahr zweistündig unterrichtet und fallen im jeweils anderen Halbjahr weg (Physik und Chemie in Kl. 7, Bildende Kunst und Musik in Klassenstufe 10).

Bitte beachten Sie, dass nach § 77 Abs. 5 der Schulordnung die Note eines nur im ersten Halbjahr unterrichteten Faches, die im Halbjahreszeugnis erscheint, gleichzeitig als Jahresendnote zählt. Das heißt, wenn ein Fach im ersten Halbjahr mit der Note "mangelhaft" oder schlechter abgeschlossen wird, so steht diese Note auch am Schuljahresende im Zeugnis. Sie kann u. U. versetzungsrelevant sein.

2. Beurlaubungen und Krankmeldungen

Beurlaubungen können nur in begründeten Ausnahmefällen ausgesprochen werden.

Die Fachlehrer entscheiden über Beurlaubungen für einzelne Stunden, über solche bis zu 3 Tagen, die Klassen- oder Stammkursleiter. Wenn Klassen- oder Kursarbeiten geschrieben werden, besteht bei Beurlaubung kein Anspruch auf Nachschreiben.

Beurlaubungen vor und nach Ferienabschnitten sind laut Schulordnung nicht zulässig. Nur in dringenden Ausnahmefällen ist frühzeitig, im Falle einer Urlaubsreise stets vor ihrer Buchung, ein schriftlicher Antrag mit plausibler Begründung an den Schulleiter zu richten. Verbilligte Flugpreise durch früheren Reiseantritt können als Begründung für einen vorzeitigen Ferienbeginn nicht akzeptiert werden.

Eine eigene Entscheidungsbefugnis bezüglich der Unterrichtsteilnahme kommt den Sorgeberechtigten lediglich im Verhinderungsfall (§ 37 Schulordnung) zu.

Im Krankheitsfall ist die Schule <u>am ersten Krankheitstag</u> ("unverzüglich") <u>vor Unterrichtsbeginn</u> zu informieren, eine schriftliche Erklärung ist spätestens am dritten Tag vorzulegen. Dies gilt auch für MSS-Schüler, die sich im Falle der Volljährigkeit selbst entschuldigen können.

3. Aktuelle Telefonnummern und Anschriften

Wenn Ihr Kind in der Schule plötzlich erkrankt oder sich verletzt, versuchen wir Sie oder andere uns von Ihnen benannte Personen umgehend telefonisch zu informieren. Bitte stellen Sie sicher, dass im Sekretariat eine Telefonnummer vorliegt, unter der Sie oder die von Ihnen angegebene Person sicher erreichbar sind. Bitte teilen Sie auch Änderungen der Anschrift und/oder des Sorgerechts dem Sekretariat zeitnah mit.

4. Bustransport bei extremen Wetterlagen wie Schneefall und Glatteis

Informationen über witterungsbedingte Einschränkungen im Busverkehr finden Sie auf der "Extremwetter-Seite" des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel (VRM) unter <u>www.vrminfo.de</u>. Auf unserer Homepage können Sie ebenfalls einen Link zum VRM finden. Im Normalbetrieb ist die Extremwetter-Seite nicht sichtbar. Sie wird erst aktiviert, wenn eine Meldung eingestellt wird. Es erscheint dann auf der ersten Seite von www.vrminfo.de ein Infokasten mit Hinweis auf die Extremwetter-Seite, der die sonst sichtbaren Kästen "Verkehrsmeldungen" und "Veranstaltungen" ersetzt. Von dem Infokasten geht es per Link weiter auf die Seite selbst, wo die einzelnen Meldungen der Verkehrsunternehmen dargestellt sind. Wenn keine Meldungen mehr aktiv sind, verschwindet die Seite wieder vom Internet-Auftritt des VRM.

Auch wir als Schule sind bei Eis und Schnee auf diese Informationen per Internet angewiesen. Für unsere Sekretärinnen ist es nicht leistbar, telefonische Nachfragen zu beantworten oder gar Aussagen für den kommenden Tag zu machen.

Allerdings versuchen wir wichtige Informationen, ob beispielsweise die Busse fahren, über die Startseite unserer Homepage zu veröffentlichen, sobald wir Kenntnis darüber haben. Die Entscheidung, ob der (Bus-)Transport oder der Fußweg zur Schule bei einer extremen Wetterlage für Ihr Kind zumutbar ist oder nicht, liegt bei Ihnen als Erziehungsberechtigte. Bitte informieren Sie uns aber per Telefon oder Mail, wenn Sie Ihr Kind zu Hause lassen.

6. Ansteckende Krankheiten:

Vor allem im Interesse unserer jungen Lehrerinnen möchte ich Sie dringend bitten, uns umgehend zu melden, wenn in Ihrer Familie z.B. **Mumps oder Ringelröteln** oder **andere ansteckende Krankheiten** aufgetreten sind. Im Fall einer Schwangerschaft ist die Gefahr für die ungeborenen Kinder bei einer möglichen Infektion außerordentlich groß.

Bitte bestätigen Sie die Kenntnisnahme des Online Elternbriefes

- durch Unterschrift im Hamibu (Kl. 5-10)
- durch eine kurze Empfangsbestätigung für den Stammkursleiter, wenn Ihre Tochter oder Ihr Sohn minderjährig ist und in die Klasse 11 oder 12 geht

Auf speziellen Wunsch ist dieser Elternbrief auch in Papierform erhältlich.

Bettina Hampel Direktorstellvertreterin

Elternsprechtag

Der Elternsprechtag findet am Freitag, dem 22. November 2019, von 9-12 Uhr und von 15-19 Uhr statt. Wir bitten Sie von den Gesprächsmöglichkeiten mit den Lehrerinnen und Lehrern Ihrer Kinder regen Gebrauch zu machen.

Änderung der Versetzungs- und Übergangsbestimmungen

(Auszüge aus der neuen Schulordnung vom April 2018)

§ 26 Kurssystem/Fachleistungsdifferenzierung

Bisherige Bezeichnung	Zukünftige Bezeichnung
В	G
Α	E
A2	E1
A1	E2

§ 74 Abschluss der Berufsreife

- Grundlage bilden die G-Kurse.
- Mindestens ausreichende Leistungen in allen Fächern.
- Unterschreitungen bis zu 3 Fächern sind zulässig.
- Bei Unterschreitungen in 3 Fächern muss ein Fach ausgeglichen werden.
- Bei Unterschreitungen in Deutsch und in Mathematik muss eines dieser Fächer ausgeglichen werden. Der Ausgleich kann nur durch die Noten in Englisch oder im Wahlpflichtfach erfolgen.
- E- und E1-Kurse werden eine Note besser gerechnet.
- E2-Kurse werden zwei Noten besser gerechnet.

§ 67 Versetzung in die Stufe 10

- Berechnungsgrundlage ist die Leistungsebene G.
- E- und ,E1-Kurse werden eine Note besser gewertet
- E2-Kurse werden zwei Noten besser gewertet.
- In den differenzierten Fächern müssen mindestens befriedigende Leistungen erreicht werden.
- In den undifferenzierten Fächern muss mindestens die Note ausreichend vorliegen
- Unterschreitungen in bis zu drei Fächern sind zulässig
- Bei einer Unterschreitung in einem Fach um eine Notenstufe ist kein Ausgleich erforderlich.
- Bei zwei oder drei Unterschreitungen oder bei einer Unterschreitung um mehr als eine Notenstufe müssen alle Unterschreitungen ausgeglichen werden.
- Ein Ausgleich ist nicht möglich, wenn in drei Fächern Unterschreitungen vorliegen und zwei dieser Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik sind.
- Unterschreitungen in Deutsch, Englisch und Mathematik können nur innerhalb dieser Fächergruppe oder durch das Wahlpflichtfach ausge-glichen werden.

Ausgleichsmöglichkeiten

Mindestanforderung	Erreichte Note	Ausgleichsmöglichkeiten
befriedigend	ausreichend	sehr gut oder gut
befriedigend	mangelhaft	sehr gut
ausreichend	mangelhaft	sehr gut, gut oder
		2x befriedigend
ausreichend	ungenügend	Sehr gut oder 2x gut

§ 75 Qualifizierter Sekundarabschluss I

- Berechnungsgrundlage ist die Leistungsebene E oder E1.
- E2–Kurse werden um eine Note besser gewertet.
- Mindestens ausreichende Leistungen in allen Fächern.
- Unterschreitungen in bis zu drei Fächern sind zulässig.
- Bei einer Unterschreitung in einem Fach um eine Notenstufe ist kein Ausgleich erforderlich.
- Bei Unterschreitungen in zwei oder drei Fächern oder bei einer Unterschreitung um mehr als eine Notenstufe müssen alle Unterschreitungen ausgeglichen werden.
- Ein Ausgleich ist nicht möglich, wenn in drei Fächern Unterschreitungen vorliegen und zwei dieser Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik sind.
- Unterschreitungen in Deutsch, Englisch und Mathematik können nur innerhalb dieser Fächergruppe oder durch das Wahlpflichtfach ausgeglichen werden.

Ausgleichsmöglichkeiten

Mindestanforderung	erreichte Note Ausgleichsmöglichk	
ausreichend	mangelhaft	sehr gut, gut oder 2x befriedigend
ausreichend	ungenügend	sehr gut oder 2x gut

§ 30 Übergang in die gymnasiale Oberstufe Keine Belegverpflichtung mehr im höchsten Leistungsniveau

- Berechnungsgrundlage ist die Leistungsebene E oder E1.
- Noten auf der Leistungsebene E2 werden um eine Note besser gewertet.
- In den differenzierten Fächern müssen mindestens befriedigende Leistungen erreicht werden.
- In den undifferenzierten Fächern muss mindestens die Note ausreichend vorliegen.
- Unterschreitungen in bis zu drei Fächern sind zulässig.
- Kein Ausgleich notwendig bei einer Unterschreitung.
- Bei zwei oder drei Unterschreitungen oder bei einer Unterschreitung um mehr als eine Notenstufe müssen alle Unterschreitungen ausgeglichen werden.
- Ein Ausgleich ist nicht möglich, wenn in drei Fächern Unterschreitungen vorliegen und zwei dieser Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik sind.
- Unterschreitungen in Deutsch, Englisch und Mathematik können nur innerhalb dieser Fächergruppe oder durch das Wahlpflichtfach ausgeglichen werden.

Ausgleichsmöglichkeiten

Mindestanforderung	ng erreichte Note Ausgleichsmöglichke	
befriedigend	ausreichend sehr gut oder g	
befriedigend	mangelhaft	mehr gut
ausreichend	mangelhaft	sehr gut, gut oder 2x
	_	befriedigend
ausreichend	ungenügend	sehr gut oder 2x gut

Belehrung für Eltern und andere Sorgeberechtigte gemäß § 34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Wenn Ihr Kind eine **ansteckende Erkrankung** hat und dann die Schule oder andere Gemeinschaftseinrichtungen besucht, in die es jetzt aufgenommen werden soll, kann es andere Kinder, Lehrer, Erzieher oder Betreuer anstecken.

Um dies zu verhindern, möchten wir Sie über Ihre **Pflichten**, **Verhaltensweisen und das übliche Vorgehen** unterrichten, wie sie das Infektionsschutzgesetz vorsieht. In diesem Zusammenhang sollten Sie wissen, dass Infektionskrankheiten in der Regel nichts mit mangelnder Sauberkeit oder Unvorsichtigkeit zu tun haben. Deshalb bitten wir Sie stets um **Offenheit und vertrauensvolle Zusammenarbeit.**

Das Gesetz bestimmt, dass Ihr Kind nicht in die Schule gehen darf, wenn

- 1. es an einer **schweren Infektion** erkrankt ist, die durch **geringe Erregermengen** verursacht wird. Dies sind nach der Vorschrift: Diphtherie, Cholera, Typhus, Tuberkulose und Durchfall durch EHEC-Bakterien. Alle diese Krankheiten kommen bei uns in der Regel nur als Einzelfälle vor (außerdem nennt das Gesetz noch virusbedingte hämorrhagische Fieber, Pest und Kinderlähmung. Es ist aber höchst unwahrscheinlich, dass diese Krankheitserreger in Deutschland übertragen werden);
- 2. eine Infektionskrankheit vorliegt, die in Einzelfällen schwer und kompliziert verlaufen kann, dies sind Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien, Meningokokken-Infektionen, Krätze, ansteckende Borkenflechte, Hepatitis A und bakterielle Ruhr;
- 3. ein **Kopflausbefall** vorliegt und die Behandlung noch nicht abgeschlossen ist. Die **Übertragungswege** der aufgezählten Erkrankungen sind unterschiedlich. Viele Durchfälle und Hepatitis A sind sogenannte **Schmierinfektionen**. Die Übertragung erfolgt durch mangelnde Händehygiene sowie durch verunreinigte Lebensmittel, nur selten durch Gegenstände (Handtücher, Möbel, Spielsachen). **Tröpfchen- oder "fliegende" Infektionen** sind z.B. Masern, Mumps. Windpocken und Keuchhusten.

Durch **Haar-, Haut- und Schleimhautkontakte** werden Krätze, Läuse und ansteckende Borkenflechte übertragen.

Dies erklärt, dass in Gemeinschaftseinrichtungen (GE) besonders günstige Bedingungen für eine Übertragung der genannten Krankheiten bestehen. Wir bitten Sie also, bei **ernsthaften Erkrankungen** Ihres Kindes immer den **Rat** Ihres **Haus- oder Kinderarztes** in Anspruch zu nehmen (z.B. bei hohem Fieber, auffallender Müdigkeit, wiederholtem Erbrechen, Durchfällen länger als einen Tag und anderen besorgniserregenden Symptomen).

Er wird Ihnen - bei entsprechendem Krankheitsverdacht oder wenn die Diagnose gestellt werden konnte - darüber Auskunft geben, ob Ihr Kind eine Erkrankung hat, die einen Besuch der GE nach dem Infektionsschutzgesetz verbietet.

MUSS ein Kind zu Hause bleiben oder sogar im Krankenhaus behandelt werden, benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich und teilen Sie uns auch die Diagnose mit, damit wir zusammen mit dem Gesundheitsamt alle notwendigen Maßnahmen ergreifen können, um einer Weiterverbreitung der Infektionskrankheit vorzubeugen.

Viele Infektionskrankheiten haben gemeinsam, dass eine Ansteckung schon erfolgt, bevor typische Krankheitssymptome auftreten. Dies bedeutet, dass Ihr Kind bereits Spielkameraden, Mitschüler oder Personal angesteckt haben kann, wenn es mit den ersten Krankheitszeichen zu Hause bleiben muss. In einem solchen Fall müssen wir die Eltern der übrigen Kinder **anonym** über das Vorliegen einer ansteckenden Krankheit **informieren**.

Manchmal nehmen Kinder oder Erwachsene nur Erreger auf, ohne zu erkranken. Auch werden in einigen Fällen Erreger nach durchgemachter Erkrankung noch längere Zeit mit dem Stuhlgang ausgeschieden oder in Tröpfchen beim Husten und durch die Ausatmungsluft übertragen. Dadurch besteht die Gefahr, dass sie Spielkameraden, Mitschüler oder das Personal anstecken. Im Infektionsschutzgesetz ist deshalb vorgesehen, dass die "Ausscheider" von Cholera-, Diphtherie-, EHEC-, Typhus-, Paratyphus- und Shigellenruhr-Bakterien nur mit Genehmigung und nach Belehrung des Gesundheitsamtes wieder in eine GE gehen dürfen.

Auch wenn bei Ihnen zu Hause jemand an einer schweren oder hochansteckenden Infektionskrankheit leidet, können weitere Mitglieder des Haushaltes diese Krankheitserreger schon aufgenommen haben und dann ausscheiden, ohne selbst erkrankt zu sein. Auch in diesem Fall muss Ihr Kind zu Hause bleiben. Wann ein Besuchsverbot der Schule oder einer anderen GE für Ausscheider oder ein möglicherweise infiziertes aber nicht erkranktes Kind besteht, kann Ihnen Ihr behandelnder Arzt oder Ihr Gesundheitsamt mitteilen. Auch in diesen beiden genannten Fällen müssen Sie uns benachrichtigen.

Gegen Diphtherie, Masern, Mumps, (Röteln), Kinderlähmung, Typhus und Hepatitis A stehen Schutzimpfungen zur Verfügung. Liegt dadurch ein Schutz vor, kann das Gesundheitsamt in Einzelfällen das Besuchsverbot sofort aufheben.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Haus- oder Kinderarzt oder an Ihr Gesundheitsamt. Auch wir helfen Ihnen gerne weiter.

Bettina Hampel stellvertretende Schulleiterin

Neue Kollegin im Sekretariat

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mein Name ist Désirée Herfen, ich bin 39 Jahre alt und wohne in Nannhausen.

Nach meiner erfolgreich bestandenen Umschulung zur "Kauffrau für Büromanagement" freue ich mich nun riesig, Mitarbeiterin der IGS zu sein.

IGS-Luft konnte ich schon während meines fünfmonatigen Praktikums schnuppern und da war mir klar, dass ich die Nachfolgerin von Frau Gaby Müller werden möchte.

Nun bin ich seit dem 15.10.2019 Teil des Teams.

Zu meinen Aufgaben gehören die Bereiche Oberstufe und die Schulbuchausleihe.

Ich freue mich auf eine tolle Zusammenarbeit.

Liebe Grüße Désirée Herfen



Neue Kollegin in der Bibliothek

Liebe Eltern,

mein Name ist Sarah König. Ich bin im Hunsrück geboren und aufgewachsen und habe 2004 mein Abitur an der IGS Kastellaun gemacht. Weil mich Bücher und Literatur schon während der Schulzeit faszinierten, bin ich nach dem Abitur nach Mainz gezogen, um ein Studium der Buchwissenschaft mit den Nebenfächern Deutsch und Englisch zu beginnen. Anschließend habe ich in einem kleinen Reisebuchverlag in Frankfurt am Main als Lektorin gearbeitet. Nach ein paar Jahren hat es mich dann zurück in meine Heimat gezogen. Und damit auch an meine alte Schule. Seit Juni 2019 arbeite ich in der Bücherei der IGS Kastellaun. Hier fühle ich mich sehr wohl und es macht großen Spaß, meine Leidenschaft für Bücher an die Schülerinnen und Schüler weiterzugeben.

Neue Gesichter an der IGS

Liebe Eltern,

mein Name ist Fabian Bauer und ich unterrichte seit Beginn dieses Schuljahres Sport und Physik an der IGS Kastellaun.

Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und lebe mit meiner Familie in Lahnstein. Mein Studium habe ich an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz abgeschlossen und mein Referendariat am Gymnasium auf der Karthause in Koblenz absolviert. An der IGS Kastellaun fühle ich mich von Kollegium und Schülerschaft herzlich aufgenommen.

In meiner Freizeit bin ich gerne mit meiner Familie und unseren Hunden im Freien unterwegs und beschäftige mich mit Musik, Sport und Technik. Außerdem begeistert mich der kulturelle Austausch mit Menschen aller Herkunft und Nationen, den ich durch die Aufnahme unseres Au-Pairs vertiefen kann.

Ich freue mich auf effektive Zusammenarbeit und wünsche Ihnen und ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr.





Mein Name ist Theresa Becker, ich bin 26 Jahre alt und freue mich darauf, mein Referendariat (für das Lehramt an Gymnasien) an der IGS Kastellaun mit den Fächern Sport und Deutsch zu absolvieren. Als Zusatzqualifikation habe ich im Rahmen meines Studiums Englisch als Drittfach studiert. Hauptsächlich werde ich in den Jahrgängen 5 & 6, sowie in der Jahrgangsstufe 10 unterrichten. Meine Leidenschaft ist der Basketballsport und ich hoffe, dass ich die Schülerinnen und Schüler ein Stück weit mitreißen kann, wenn es darum geht, die Inhalte meiner Fächer zu vermitteln.

Till Behrensmeyer,

1994-2000 Studium der Erziehungswissenschaften, der Philosophie und der Pädagogik an der Universität Trier

Seit 2001 freischaffender Künstler und Musiker mit eigenem Atelier in Bad Kreuznach

April - Juli als Vertretungslehrer in Kunst/Musik/Religion tätig an der KGS Kirchberg

Seit August tätig als Vertretungslehrer an der IGS Kastellaun. Fächer: Kunst, Musik, Religion und Gesellschaftslehre

Meine Intention ist, den Schülern allumfassend den Lehrstoff zu vermitteln. Dabei lege ich großen Wert auf die Erfahrungen im Selbstlernprozess der Schüler. Das positive Feedback der Schüler zeigt mir, dass sie meine Art zu lehren annehmen und Spaß am Unterricht haben.

Gerne stehe ich jederzeit zum Gespräch und gemeinsamen Austausch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Till Behrensmeyer





gerne möchte ich mich auf diesem Weg bei Ihnen vorstellen: Mein Name ist Jeannette Hasse. Als Koblenzer Schängelchen (oder wie Koblenzer es schreiben würden: Kowelenzer Schängelschö) wuchs ich in der Stadt an Rhein und Mosel auf, in der ich schließlich sowohl mein Abitur erhielt als auch mein Lehramtsstudium in den Fächern Kunst und Deutsch absolvierte. Wie der Zufall es so wollte, sollte direkt im Anschluss das Referendariat für das Lehramt an Gymnasien folgen, ebenfalls in Koblenz. Nach dieser Zeit an einer Schule im wilden Westerwald freue ich mich nun darauf, den Hunsrück zu erkunden. Auf die kleinen und großen Abenteuer bin ich schon sehr gespannt. Ich verbleibe daher mit herzlichen Grüßen

Liebe Eltern,

mein Name ist Ramona Jost. Ich habe mein Zweites Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien für die Fächer Deutsch und Englisch bereits absolviert und bin seitdem als Vertretungslehrerin tätig.

Jeannette Hasse

Seit Beginn dieses Schuljahres bin ich an der IGS Kastellaun als Vertretungslehrerin für meine beiden Fächer in den Klassenstufen 7 und 8 eingesetzt und habe zusammen mit einem Kollegen die Klassenleitung in einer achten Klasse übernommen. Ich freue mich (weiterhin) auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, Ihren Kindern sowie meinen Kolleginnen und Kollegen. Viele Grüße

Ramona Jost



Liebe Eltern,



mein Name ist Luisa Liesenfeld. Ich habe die Fächer Englisch sowie Wirtschaft und Arbeit an der Universität Koblenz-Landau studiert und unterrichte seit diesem Schuljahr das Wahlpflichtfach HuS an der IGS Kastellaun.

Getreu meines Schulfaches backe und koche ich auch in meiner Freizeit sehr gerne und probiere häufig Neues aus.

Demnach hoffe ich, meine Begeisterung für das Fach HuS an meine Schülerinnen und Schüler weitergeben zu können und freue mich auf die Arbeit mit diesen, dem Kollegium sowie den Eltern. Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Schuljahr.

Viele Grüße Luisa Liesenfeld

Liebe Eltern,

mein Name ist Benedikt Mediger. Gebürtig stamme ich aus dem schönen Andernach am Rhein. Nach dem Studium der Fächer Deutsch und Englisch an der Universität Koblenz, einem Auslandsjahr an der Universität Birmingham in England und meinem Referendariat in der Eifel hat es mich nun als Lehrer in den schönen Hunsrück verschlagen.

Über das herzliche Willkommen sowohl seitens des Kollegiums als auch der Schülerinnen und Schüler habe ich mich sehr gefreut. Es ist schön, Teil dieser Schulgemeinschaft zu sein und ich bin gespannt, welche Abenteuer und Herausforderungen mich in den kommenden Monaten und Jahren hier in Kastellaun erwarten werden.

Sofern ich nicht gerade unterrichte, Klassenarbeiten korrigiere oder anderweitig mit dem Themenfeld "Schule" beschäftigt bin, lese ich auch in meiner Freizeit gerne ein gutes Buch, laufe oder koche mit Freunden.





Liebe Eltern,

Ich heiße Lou Michel und komme aus Dijon. Ich habe Germanistik studiert und war schon Lehramtsassistentin für Deutsch. Ich freue mich, mit Ihren Kindern zu arbeiten. Ich bin die neue Fremdsprachenassistentin für Französisch. Ich arbeite mit den Französisch Lehrerinnen, um meine Sprache und Kultur weiterzubringen. Ich bin für die 6. bis 12. Klassen verantwortlich. Liebe Grüße

Lou Michel

Mein Name ist Svea Röll und ich bin zum neuen Schuljahr als Referendarin für das gymnasiale Lehramt an diese Schule gekommen. Ich unterrichte hier Mathe und Latein. Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen, ein abwechslungsreiches Schuljahr und die Zusammenarbeit mit allen Schülerinnen und Schülern sowie den Kolleginnen und Kollegen.



Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,



mein Name ist Marisa Schönborn. Ich freue mich sehr darauf Sie kennen zu lernen und an der IGS Kastellaun tätig zu werden. Ich unterrichte Englisch und Spanisch. Außerdem habe ich die Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache. Wie meine beiden Fächer schon verraten mögen, interessiere ich mich sehr für Sprachen und fremde Kulturen. So habe ich vor, nach und während des Lehramtsstudiums insgesamt zwei. Jahre im Ausland

während des Lehramtsstudiums insgesamt zwei Jahre im Ausland verbracht. Mein letzter Auslandsaufenthalt – vor Beginn des Referendariats am Studienseminar Koblenz – war in Galicien, im Norden Spaniens, wo ich als Fremdsprachenassistentin Deutsch unterrichtete.

Als Hunsrückerin bin ich nun froh darüber, meinem Beruf in der Heimat nachgehen zu können.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen Marisa Schönborn

Mein Name ist Jens Schwab. Ich bin 37 Jahre alt und besitze das 2. Staatsexamen für das Lehramt an Realschulen (Fächer: Deutsch, Geschichte) sowie einen Masterabschluss in Kulturwissenschaft/ Schwerpunkt Medienwissenschaft. Seit Beginn des Schuljahres 2019/2020 unterrichte ich an der IGS Kastellaun als Vertretungskraft vornehmlich das Fach Deutsch in den Klassenstufen 5, 9 und 10.





Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Jessica Stenzhorn, ich bin 26 Jahre alt und wohne in Boppard. Ich habe meinen Studienabschluss an der Universität Koblenz gemacht. Seit Schuljahresbeginn bin ich Lehramtsanwärterin für das Lehramt an Realschulen plus im Studienseminar Koblenz und bis zum Ende des ersten Halbjahres 2020/21 als auszubildende Lehrkraft an der IGS Kastellaun. Ich unterrichte die Fächer Deutsch und evangelische Religion in den Klassenstufen 5-10 und freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Kolleginnen und Kollegen und Ihnen.

Liebe Eltern,

mein Name ist Jacqueline Thavarasa. Seit dem 12.08.2019 bin ich ich Lehramtsanwärterin für Realschulen Plus an der IGS Kastellaun. Ich bin gebürtig aus der schönen Pfalz, habe an der Universtiät Siegen studiert und bin nun freudig auf die Zeit in Kastellaun gespannt. Ich unterrichte die Fächer Deutsch und Englisch in den Klassenstufen 5-10 und freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Kollegen.



Die IGS Kastellaun öffnet ihre Türen am 07.12.2019

Die IGS Kastellaun lädt Eltern und Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Grundschulen ein, die IGS kennenzulernen. Ebenso sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, die sich für den Besuch der Oberstufe interessieren. Der diesjährige Tag der offenen Tür findet am Samstag, dem 07. Dezember 2019, von 10:00-12:00 Uhr, statt.

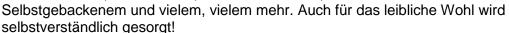
Um 10:00 Uhr geht es los mit der Begrüßung in der Aula (Eingang F). Die Schule stellt sich mit einem Programm vor, das es sowohl Schülerinnen und Schülern als auch deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ermöglicht, sich ein lebendiges Bild von dem vielseitigen Angebot an der IGS Kastellaun zu machen. Die organisatorischen und pädagogischen Konzepte, wie zum Beispiel der Klassenrat, das Fach Offenes Lernen, in dem an Projekten gearbeitet, Methoden erlernt und praktisch gearbeitet wird, stehen im Vordergrund. Außerdem haben die Besucher besonders aber die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen die Gelegenheit auf speziellen Führungen, die Lehrerinnen und Lehrer der IGS kennenzulernen und gemeinsam die räumliche und fachliche Ausstattung der Schule zu erkunden, und zwar an den unterschiedlichsten Mitmachstationen. Dabei präsentieren sich die Wahlpflichtfächer, die Heimatbereiche, die Bibliothek, die unterschiedlichen AGs, und vieles mehr. Auch dieses Jahr werden spezielle Führungen mit Informationen für Schülerinnen und Schüler angeboten, die sich für die Oberstufe interessieren.

Advent, Advent!

Am Samstag, dem 07. Dezember 2019 läutet die

Schulgemeinschaft der IGS Kastellaun die Adventszeit mit einem großen Event ein und wir möchten Sie, Ihre Kinder, Familien und Angehörige herzlich dazu einladen!

In der Zeit von **12.00 bis 14.00 Uhr** erwartet alle Besucher in vorweihnachtlicher Atmosphäre ein umfangreiches Angebot von Musik, Kunst und Theater bis zu Basarständen mit kreativen Geschenkideen, Dekorativem, Mitmach-Aktionen,



Der Erlös des Festes kommt zu einem großen Teil der künstlerischen und pädagogischen Ausgestaltung der Schule zu gute. Bitte denken Sie daran zum Basar Kleingeld mitzubringen, damit es keine Probleme mit dem Wechselgeld gibt.

range dan
mitzubringen, damit es keine Probleme mit dem Wechselgeld gibt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Anmeldungen für die neuen 5-er im Schuljahr 2020/21 erfolgen zu folgenden Terminen:			
Montag	03.02.2020	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr	
Dienstag	04.02.2020	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr	
Mittwoch	05.02.2020	07.30 – 14.00 Uhr	

Eine Möglichkeit zur persönlichen Beratung besteht montags von 15.00 bis 17.00 Uhr und dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr.



Aktion Tagwerk hat Tradition an der IGS

Auch in diesem Jahr hat die IGS Kastellaun die "Aktion Tagwerk" tatkräftig unterstützt. Schülerinnen und Schüler konnten knapp € 21.000 für die Aktion "erwirtschaften". Die Schüler, die an der Aktion teilnahmen, in diesem Jahr waren es über 950, waren für Montag, 24. Juni vom Unterricht befreit. Mitmachen können Schüler von der 5. bis zur 12. Klasse. Die Idee von "Dein Tag für Afrika" ist ganz einfach: Schülerinnen und Schüler gehen an einem Tag im Schuljahr anstatt zur Schule arbeiten. Die Entlohnung der Arbeit wird der "Aktion Tagwerk" zur Verfügung gestellt. Mit dem Erlös der Kampagne werden Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in Burundi, Ghana, Ruanda, Südafrika und Uganda unterstützt. In Deutschland fördert Aktion Tagwerk seit 2016 junge Flüchtlinge und finanziert Sprach- und Kulturkurse, die eine wichtige Grundlage für eine Integration in unsere Gesellschaft bieten. Die Schüler setzen sich dafür ein, dass Menschen ohne Hoffnung neue Perspektiven eröffnet werden, und zeigen damit, dass ihnen das Schicksal armer Menschen in Entwicklungsländern trotz oftmals eigener finanzieller Probleme nicht gleichgültig ist. Die Vorbereitung und Durchführung der Aktion wäre ohne die Unterstützung durch Eltern, Freunde, Verwandte und Bekannte, die den Schülern Verdienstmöglichkeiten eröffnen, ohne zusätzliches Engagement der Lehrerinnen und Lehrer und des Schulsekretariats der IGS nicht möglich. Besonderer Dank gilt den regionalen Betrieben, die Hunderten von Schülern die Möglichkeit boten, sich durch Arbeitsverträge an der Aktion Tagwerk zu beteiligen. Allen beteiligten Schülern und Unterstützern gilt der Dank der Kinder und Jugendlichen des oft vergessenen Kontinents Afrika. W. Halfmann

Team 5/6

168 Schülerinnen und Schüler feierlich an der IGS Kastellaun begrüßt

Die IGS Kastellaun durfte zu Beginn des neuen Schuljahres 168 neue Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 mit einem bunten Programm willkommen heißen. Die jetzigen 6er Schüler präsentierten dabei Inhalte ihres Stufenmottos "Weltenbummler". Neben "Clowns" (6f),

Sketchen (Englisch AG) und zwei Rap-Gruppen (6f) zeigte die Sport-Klasse unter Leitung von Anette Schick und Daniela Gewehr beeindruckende Tanz-Darbietung, die ihnen im vergangenen Schuljahr einen hervorragenden dritten Platz bei den Rheinland-Pfälzischen Schulmeisterschaften einbrachte. Alle Darbietungen hatten das Stufenmotto "Weltenbummler" als Grundlage. Durch das kurzweilige Programm führten gekonnt Ida Liesenfeld und Manuel Herfurth (beide 6e). Im Anschluss an den offiziellen Teil, welcher durch die Begrüßungsrede von Frau Dr. Ulmer-Leahey



eingeleitet wurde, gab es für die Eltern allgemeine Informationen zum Schulalltag von Stefan Engel, der z.Zt. Aufgaben der Stufenleitung 5/6 übernimmt.

Stufe 7/8

Ein Tag in der Eifel

Am Montag, den 13. Mai 2019, fuhr die ganze Stufe 7 der IGS Kastellaun in die Eifel, um die dortige Vulkanlandschaft zu erkunden. Um acht Uhr morgens holte uns der Bus ab und brachte uns zur ersten Station, dem Lavakeller in Mendig, welcher ca. 30 m tief unter einer Basaltdecke liegt.

Mit Helmen ausgestattet kletterten wir die 150 Stufen nach unten. Dort erfuhren wir, dass der Lavakeller in hunderten von Jahren durch den Abbau von Mühlsteinen entstanden ist. Der Lavakeller hat eine Grundfläche, die mit dem Laacher See vergleichbar ist - er ist riesig. Des Weiteren wurden dort zwei Filme gedreht, einmal *Vampir Schwestern III* und *Sternthaler*. Auch standesamtliche Hochzeiten werden dort gefeiert, jedoch stellen wir uns dies als unangenehm vor, zum einen wegen der 15.000 Fledermäuse, die dort während der Winterzeit hausen und zum anderen herrschen im Lavakeller auch im Sommer nur ca. fünf Grad Celsius.

Danach sind wir in das Museum *Lava-Dome* in Mendig gegangen und haben uns verschiedene Filme, geschichtliche Ausstellungsstücke und kunstvolle Dinge angesehen. In einer Nachrichtensendung wurde ein Vulkanausbruch mit der folgenden Evakuierung nachgestellt, die Erde bebte sogar.

Die letzte Station war der Laacher See bei sehr schönem Wetter, dort konnte man um den See spazieren und etwas essen, bevor es am Nachmittag wieder in den Hunsrück zurückging. Wir fanden den Tag interessant und wir hoffen alle, dass die Vulkanlandschaft weiterhin schlummert.

Die Klasse 7a mit Herrn Wilke und Frau L. Klumb

Stufe 9/10

IGS- Schüler brillieren mit moderner Shakespeare- Aufführung:

Ein Jahr intensive Vorbereitungszeit fand am Donnerstag und Freitagabend ihren vorläufigen Höhepunkt bei den Schülerinnen und Schülern des DS- Kurses mit der Vorführung ihrer



Version von Shakespeares "Romeo und Julia." Insgesamt ca. 150 Zuschauer mehr als von den Schülern erwartet sahen an beiden Abenden eine mehr als gelungene Vorstellung, der iunaen Nachwuchsschauspieler, welche den Shakespeare-Stoff auf moderne. leichtfüßige und beschwingte Art neu interpretierten. Die Idee für das Projekt kam seitens der Schüler: Nachdem sie sich vor über einem Jahr die Verfilmung von "Romeo und Julia" angeschaut hatten, entstand der Wunsch das Stück auch auf die Bühne zu bringen. Kursleiterin Frau Beate Rieger stellte den Schülerinnen und Schülern daraufhin zwei originelle

Textversionen zur Wahl und die Vorbereitungen konnten beginnen. Texte und Szenen wurden teilweise umgeschrieben und weiter modernisiert, was laut Schüleraussagen einige Arbeit und Zeit kostete. Die meisten Rollen wurden auf Grund der Kursgröße doppelt vergeben, sodass das Stück sogar mit zwei Ensemblegruppen geprobt werden konnte. Hier ergaben sich im Laufe der Zeit die einzigen Probleme dahingehend, dass einige Rollen auf Grund von Schulwechsel oder -abbruch neu oder umbesetzt werden mussten.

Die Übungs- und Vorbereitungszeit fand neben den Projekttagen im Mai fast ausschließlich in den Unterrichtsstunden statt. Lediglich seit Beginn der Sommerferien wurde auch teilweise nochmal nachmittags geübt. Neben dem intensiven Proben der Szenen standen im Unterricht natürlich auch Theatertheorie, Tests, Arbeit mit der Kamera und verschiedenen Perspektiven und auch das Drehen von kurzen Handyvideos zum Thema auf dem Programm. Bei der Auswahl der Requisiten, des Bühnenbildes und der Kostüme wurde, ganz im Sinne der modernen Intention, auf großen Aufwand verzichtet und einzig auf die Materialien im schuleigenen DS- Raum zurückgegriffen.

erwähnenswert Besonders erschien vielen Schülern auch das Drumherum und gemeinsame Zeit, die sie während des Projektes miteinander verbachten: "Wir haben viel für die Selbstvertrauens Verbesserung unseres mitgenommen", teilten einige Schüler mit. Die gemeinsame Arbeit schweißte nicht nur in der Schule, sondern auch in der gemeinsamen Freizeit zusammen: "Teilweise hat es sich angefühlt wie eine große Familie." Aussagen, die welche belegen. über den Unterricht hinausgehenden Impulse die gemeinsame Arbeit zu setzen vermag. Ein Schüler mit spanischer



Muttersprache berichtete zudem: "Ich habe meine Mitschüler viel besser kennengelernt und meine Sprachfähigkeit hat sich sehr verbessert, seit ich seit 2014 in Deutschland bin." Ob sie nervös gewesen seien vor dem ersten Auftritt wurden die SchülerInnen gefragt: "Ja, die Aufregung war schon sehr groß, zumal die Proben vorher vergleichsweise gut geklappt haben." Ein schlechtes Omen?

Nein, beim Auftritt seien alle viel konzentrierter und fokussierter gewesen als beim Üben, so die einhellige Rückmeldung. Momente, an denen man dachte, es klappt nicht gab es aus Sicht der Schüler eher nicht: "Wir hatten genügend Zeit. Auch weil am Ende nicht immer alle gleichzeitig spielen konnten, wurde die Zeit mit dem Üben der Rollentexte gut überbrückt." Eine Sichtweise, die Beate Rieger nicht ganz so locker sah: "Eine Woche vor dem Auftritt hätte ich noch gesagt, wir spielen nicht, weil die Texte noch nicht so gesessen haben, wie ich mir das vorgestellt hatte." Auch sie sei vor den Auftritten ihrer Schützlinge nervös gewesen. Unbegründet, wie sich nach den souveränen Auftritten zeigen sollte. Kleinere Hänger im Text wurden unbemerkt für das Publikum improvisiert, alle Schüler waren rundherum zufrieden: "Es war super, wie Frau Rieger fast immer die Ruhe bewahrt hat, während der Vorbereitungszeit, obwohl es auch gut war, dass sie auch manchmal mal streng mit uns war." Ein großes Lob also für die kritische Leiterin, die am Ende der 70minütigen Aufführung selbst nochmal von ihren Schülern mit einem riesigen Strauß Rosen auf der Bühne gefeiert wurde. Bei der Nachfrage, ob sie das Stück nochmals aufführen wollten, waren sich alle Beteiligten einig: Ja, es soll und wird eine Wiederholung geben. Im Raum steht als erster Termin der Tag der offenen Tür an der IGS Kastellaun am Samstag, den 07. Dezember 2019.

Oberstufe

3. Preis beim Kurzfilmwettbewerb des FilmFestivals Simmern ging an eine Projektgruppe der IGS Kastellaun

Im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2019 unter dem Motto heimat/en veranstaltete die Stadt Simmern in Zusammenarbeit mit dem Provinzkino unter der Schirmherrschaft von Edgar Reitz das erste FilmFestival in Simmern. Hier wurde auch ein Kurzfilmwettbewerb durchgeführt. Die Ausschreibung gab vor, dass die Begriffe "Heimat/en, Dialekt, Pantoffeln, Fremde und Sehnsucht" besondere Beachtung in dem max. 7minütigen Film finden sollten.

Im Rahmen der letztjährigen schulweiten Projektwoche hat der ehemalige Schüler und jetzige professionelle Filmemacher mit eigenem Filmstudio Daniel P. Schenk zum wiederholten Mal das Projekt "Filmproduktion" angeboten. Dieses Projekt findet seit Jahren während der Projektwoche an unserer Schule statt und wird vom Kultusministerium finanziell gefördert (Förderungsprojekt "Jedem Schüler seine Kunst"). Auch im letzten Jahr haben12 SuS dieses Projekt gewählt. Innerhalb des Projekts wurde ein Film produziert, der für den Kurzfilmwettbewerb eingereicht wurde.

Neun nominierte Kurzfilme wurden am Freitag 23. August im Provinzkino vor ausverkauftem Haus vorgeführt und anschließend prämiert. Der Film der IGS Projektgruppe mit dem Titel "Stadt, Land, Gude" erhielt hierbei den mit 200 Euro dotierten 3. Preis, den sogenannten "Provinzling". In der kurzen Laudatio wurden der besondere Witz und die Leichtigkeit der filmischen Verarbeitung des Themas hervorgehoben. Vertreter der Projektgruppe nahmen den Preis stolz und freudestrahlend entgegen. Der Film ist mit der Homepage unserer Schule verlinkt und kann unter folgender Adresse abgerufen werden: http://igs-kastellaun.de/oberstufe/mss-aktivitaeten/

Nach eigener Aussage wollen die SchülerInnen auch weiterhin filmisch produktiv tätig sein. Die Anerkennung ihrer Arbeit durch den erhaltenen Preis wird sie in dieser Absicht sicher bestätigen.



Vertreter der Projektgruppe bei der Preisverleihung

Arbeitsgemeinschaften nachmittags im Schuljahr 2019/20

Nr.	AG-Name	Lehrer	Klasse	Ort	Zeit
1	Forscherwerkstatt Chemie	Herr Baumgartner	5 - 13	C 205	Di 14.05 - 15.40 Uhr
				T	
2	MUSIGS - Die Schulband	Herr Eckstein / Herr Wilhelmy	7 - 13	Bandraum	Do 13.15 - 14.50 Uhr
	T	T	T	T	
3	Schach	Herr Englert	5 - 13	D 102	Mo 14.05 - 15.40 Uhr
4	Mofa	Herr Engel	8/9	Werkraum 1 / Schulhof 7/8 / Inf 2 (G 108)	Di 14.00 - 15.30 Uhr
5	Jahrbuch	Frau Geis / Frau Schmitz	7 - 13	Inf 2 (G 108)	Mi 14.00 Uhr nach Absprache
	T	T	T	Γ	
6	Schulsanitätsdienst	Herr Haberkamp	7 - 13	Mehrzweckraum (G 113)	Mi 14.00 - 15. 30 Uhr
			T	T	
7	Sport-AG	Herr Hoffmann	Sportklasse 6	Sporthalle 1	Do 14.05 15.40 Uhr
	T	T	T	Т	Г
8	Taekwondo	Frau Molitor	5 / 6 + nach Absprache	große Sporthalle	Di 13.45 - 15.15 Uhr
	<u></u>	T		T	<u> </u>
9	ECDL-Führerschein	Frau Molitor	ab Stufe 8	nach Absprache	nach Absprache
		<u> </u>		Wald -	
10	Montainbike	Herr Schüller	5 - 13	Treffpunkt vor der großen Sporthalle	Mo 14.00 - 15.30 Uhr
11	Inklusion	Herr Scherb	8 - 11	D 204 oder Theodor-Heuss- Schule	AG belegt
12	Sport-AG	Herr Scherer	Sportklasse 5	Sporthalle 1	Di 14.05 - 15.40 Uhr
	T	T	T	T	
13	Schülerzeitung Swoggl	Herr Strangmüller	5 - 13	A 103	Do 14.00 - 15.30 Uhr
14	Kunst-AG	Frau Titze	5 - 13	E 202-204	Di 14.05 - 15.40 Uhr
15	Schreibkompetenz- training Englisch	Herr Wilke	7 - 10	Inf 2 (G 108)	Do 14.00 - 15.30 Uhr
16	Französisch-Theater-AG	Frau Michel	ab Klasse 6	Forum	Mo 14.05 15.35 Uhr

Erläuterungen zu den einzelnen AG's

1 Forscherwerkstatt Chemie

Für Schülerinnen und Schüler, die Spaß am Experimentieren haben. In der AG habt ihr die Möglichkeit, an verschiedenen naturwissenschaftlichen Wettbewerben wie z.B. "Schüler experimentieren / Jugend forscht" oder "Leben mit Chemie" teilzunehmen. Die Durchführung spannender Versuche ist natürlich auch ohne Wettbewerbsteilnahme möglich.

2 MUSIGS - Die Schulband

Interessierte Schülerinnen und Schüler sollten ihr Instrument schon ordentlich beherrschen und mindestens 2 Jahre Unterricht gehabt haben.

3 Schach

Für Anfänger: Grundlagen des Schachspiels (Spielstärke der Figuren, die goldenen Eröffnungsregeln, Mattbilder, einfache Kombinationsaufgaben, einfache Endspielaufgaben).

Für Fortgeschrittene: Anspruchsvolle Kombinationsaufgaben, Beurteilungen von Stellungen im Mittelspiel, Spielanalysen, anspruchsvolle Endspielaufgaben, Wiederholung bekannter taktischer Motive Teilnahme an Schulschachmeisterschaften.

4 Mofa

Kurs zum Erwerb der Prüfberechtigung. Die Prüfung erfolgt durch den TÜV Simmern. Teilnahmegebühr: 15 Euro, Prüfgebühr beim TÜV 21 Euro. Praxis: Mindestens 90 Minuten, Theorie: Mindestens 6 Doppelstunden.

5 Jahrbuch

Jedes Jahr erscheint das Jahrbuch der IGS Kastellaun mit Fotos aller Schülerinnen und Schüler sowie interessanten Artikeln über die Geschehnisse des letzten Schuljahres. Hast du Spaß am Schreiben und Fotografieren, dann melde dich bei Frau Geis oder Frau Schmitz.

6 Schulsanitätsdienst

Der schon bestehende Schulsanitätsdienst freut sich über Verstärkung. Wer verbindlich an der Fortbildung teilnimmt, kann sich im SSD engagieren.

7 Sport-AG

Diese AG ist nur für Schüler der Sportklasse 6a geöffnet.

8 Teakwondo

Bei mir lernst du eine asiatische Kampfkunst kennen. Ich zeige dir Abwehrtechniken, Selbstverteidigung und das Olympische Taekwondo. Du trainierst intensiv deinen Körper und deinen Geist. Du wirst mehr Kraft haben, beweglicher sein und wissen, wie du dich im Notfall verteidigen kannst. Am Ende des Schuljahres kannst du eine Prüfung ablegen und deinen ersten Kup (=Gürtelgrad) erlangen!

9 ECDL-Führerschein

Der Europäische Computer Führerschein ist ein Nachweis für umfassende Kenntnisse im IT-Bereich. Das Zertifikat läuft international unter dem Begriff "European Computer Driving Licence", kurz ECDL. Es wird in vielen Ausbildungsberufen und Hochschulen als Leistungsnachweis anerkannt. Dieser Kurs ist vor allem für Schülerinnen und Schüler gedacht, die bald ihren Schulabschluss machen oder in die Berufsschule wechseln möchten. Kosten: Online-Zugang zur Prüfungsvorbereitung 30 Euro, Prüfung mit Zertifikatsausstellung 15 Euro, jede weitere Prüfung mit Zertifikat 15 Euro.

10 Moutainbike

Bei gutem Wetter werden wir unsere Strecke im Kastellauner Stadtwald befahren. Fahrräder können von der Schule gestellt werden. Du brauchst nur einen Helm. Wenn das Wetter schlecht ist, bauen wir an unserer Strecke weiter.

11 Inklusion

Nicht erst seit Inkrafttreten der UN-Behindertenrechtskonvention am 3. Mai 2008 sollte es ein wichtiges Anliegen der Gesellschaft sein, Menschen mit Beeinträchtigung in den Alltag zu integrieren. Das Projekt bietet Schülerinnen und Schülern unserer Schule die Möglichkeit, Unsicherheiten und Ängste im Umgang mit Schülerinnen und Schülern der Theodor-Heuss-Schule (Förderschule für motorische und ganzheitliche Entwicklung) bei verschiedenen Aktivitäten (Sport/Spielen/Basteln/Backen uvm.) abzubauen.

12 Sport-AG

Diese AG ist nur für Schüler der Sportklasse 5f geöffnet.

13 Schülerzeitung Swoggl

Die AG für alle, die gerne schreiben, zeichnen, fotografieren und kreativ sind.

14 Kunst-AG

Die AG ist für Schülerinnen und Schüler gedacht, die ihre künstlerischen Fähigkeiten weiter entwickeln wollen. Es besteht die Möglichkeit, an spezifischen Techniken zu arbeiten.

15 Schreibkompetenztraining Englisch

In unserem Kurs konzentrieren wir uns auf das schriftliche Englisch. Neben Grundlagen der Zeiten werden wir uns dem Satzbau widmen. Durch die Anwendung verschiedener Lernstrategien werden wir die Schreibkompetenz nachhaltig fördern. Aus diesem Grund liegt ein Fokus auch auf der Fehlervermeidung und Fehlerkorrektur.

16 Französisch-Theater-AG

Alles wird sich hier um Spiele, französische Kultur und natürlich das Theater drehen, z.B. "Le procès du Loup".

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

der im September 2019 neu gewählte Schulelternbeirat der IGS Kastellaun begrüßt Sie herzlich zum Schuljahr 2019/2020.

Unsere Elternvertretung an der IGS Kastellaun wurde für zwei Jahre gewählt und besteht aus insgesamt 20 engagierten Eltern und Erziehungsberechtigten.



Zu unseren Aufgaben gehören laut Schulgesetz Rheinland-Pfalz die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule zu fördern und mitzugestalten.

Der Schulelternbeirat soll die Schule beraten, sie unterstützen, ihr Anregungen geben und Vorschläge unterbreiten.

Wir treffen uns regelmäßig zu Sitzungen mit der Schulleitung und stehen in engem Kontakt mit den Fach- und Klassenlehrern.

Einzelne Mitglieder des SEB nehmen an den unterschiedlichen Fachkonferenzen teil und können sich dort informieren, Fragen stellen oder Vorschläge einbringen.

Wir sind ebenfalls in den verschiedenen Ausschüssen der IGS vertreten und beteiligen uns an der Organisation und Durchführung schulischer Veranstaltungen und Elternfortbildungen.

Wenn Sie Fragen und Anregungen haben, es Probleme gibt oder Probleme auftreten, zögern Sie nicht, nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf.

Wir sind für Sie da und behandeln Ihre Anliegen selbstverständlich vertraulich. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der IGS Kastellaun unter dem Punkt "Über uns" http://igs-kastellaun.de/ueber-uns/eltern/schulelternbeirat/

Herzliche Grüße

vom gesamten Schulelternbeirat und Schulelternsprecher Klaus-Thomas Maxeiner

Elternvertreter und -vertreterinnen

Schulelternsprecher: Herr Klaus-Thomas Maxeiner, Klasse 7e,

kmaxeiner@gmx.de

06762/401346

Stellvertreterin: Frau Michaela Naumann, Klasse 8b

minau72@web.de

06762/408480



Mitglieder des Schulelternbeirates (Wahl am 09.09.2019)

Adams-Treuer, Beatrix	Klasse 5d
Becker, Jens C.	Klasse 11a
Bender, Gerhard	Klasse 5e
Börsch, Tanja	Klasse 6e
Bunge, Christin	Klasse 5b
Etges, Elke	Klasse 12a
Grings-Doffing, Annette	Klasse 7b
Joerißen, Jutta	Klasse 9a
Klotz, Sascha	Klasse 6f
Lettau, Peter Norbert	Klasse 5c
Molitor, Tanja	Klasse 10a
Platt, Simone	Klasse 5a
Sauer-Winkler, Anette	Klasse 6b
Schimmel, Georg	Klasse 5a
Siepert, Annette	Klasse 7f
Siepert, Torsten	Klasse 7f
Walger-Neumann, Xenia	Klasse 8d
Wolf, Kerstin	Klasse 9b

Klassenelternsprecher und –sprecherinnen (Kl. 6, 8, 10 und 12 am 20./21.08.2018, Kl. 5, 7, 9 und 11 am 19./20.08.2019 gewählt)

5a	Simone Platt	06762/409746
5b	Christin Bunge	0151/44334869
5c	Thorsten Schmidt	0152/31070668
5d	Rachel Suhre	06762/963410
5e	Axel Pulcher	06762/408644
5f	Lars Hoffmann	06545/911426
6a	Gabi Bast	06545/2829763
6b	Christina Jule Börsch	0151/10850046
6c	Katrin Kunz	06761/1209520
6d	Carina Alt	06761/3557
6e	Tanja Börsch	02605/847158
6f	Sabine Hebel	06762/904107
7a	Kerstin Dämgen	06761/4815
7b	Nicole Kiefer	06761/947466
7c	Kirsten Silbernagel	06766/960293
	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	
7d	Angela Scherer	06762/1635
7e	Hanni Scherer	0175/4743926
7f	Lars Hölzner	06762/9041151
8a	Kerstin Hammen	06761/9162007
8b	Michaela Naumann	06762/408480
8c	Susanne Sabel	06762/950459
8d	Sabrina Burger	06761/8504969
8e	Petra Zilles	06762/6804
8f	Michael Platten	06762/2877
9a	Jutta Joerißen	06545/912788
9b	Patrizia Keimer-Wolf	0171/2603486
9c	Claudia Herr	06761/916300
9d	Nadin Knod-Müller	06762/6958
9e	Sabine Meinhard	06762/951994
9f	Julia Gebauer	02605/5639659
10a		
	Tanja Molitor	06762/5547
10b	Heidi Liesenfeld	06762/950483
10c	Sylvia Berg	06762/950405
10d	Jennifer Bauer	06762/962497
10e	Johannes Birk	06762/4444
10f	Nicole Lucius	06762/9369366
11a	Ivonne Horbert	06762/961151
11b	Klaus-Thomas Maxeiner	06762/401346
11c	Michael Theiß	01578/1282449
11d	Ulrike Heimfarth	06761/908079
12a	Suanne Euteneuer	06762/1528
12b	Kathrin Hey	06746/9075
12c	Simone Tirajeh	0171/5752071
12d	Daniela Claus	06762/408696
12e	Heike Grunow	06761/12468
120	I IOING OTHITOW	00101/12700

Schulausschuss

Lehrervertreter Elternvertreter Schülervertreter

Frau Franz Herr Bender Hannah Gumm
Frau Kandt Frau Börsch Jaqueline Herbrand

Frau Reckmann Herr Klotz Luis Senz

Frau Senz Herr Lettau Maximilian Ziegelmayer

Vertreter:Vertreter:Vertreter:Herr DrenkelfortFrau BungeHelene BeckerHerr VogtFrau EtgesSilva DehrenN.N.Frau JoerißenJulie JacobsN.N.Frau NaumannPaula Vogel

Schulbuchausschuss

Lehrervertreter Elternvertreter Schülervertreter

Herr Naumann Frau Grings-Doffing Hayrunisa Bayrakci
Herr Strangmüller Herr Klotz Chiara Sailler
Frau Molitor Emelie Seidel

Schülersprecher IGS Kastellaun

Luis Senz Maximilian Ziegelmayer

Verbindungslehrer

Matthias Link Stefan Scherer

Lehrersprechzeiten Schuljahr 2019/2020

Bitte melden Sie sich über Ihr Kind (Hamibu) oder über das Sekretariat (Tel. 06762/93360) mindestens drei Tage vorher an, damit die Lehrkraft und die Schule ihre Termine koordinieren können.

Name des Lehrers	Sprechstunde
Bauer, Fabian	Dienstag 4. Stunde
Baumgartner, Bernd	Freitag 3. Stunde
Bayer, Björn	Dienstag 4. Stunde
Becker, Julia	Donnerstag 4. Stunde
Becker, Theresa	Dienstag 4. Stunde
Behrensmeyer, Till	Mittwoch 3./4. Stunde
Bender, Michael	
Berdan, Katrin	Donnerstag 4. Stunde
Böhm-Prysinski, Claudia	Donnerstag 4. Stunde
Braun, Carsten	Dienstag 2. Stunde
Brittinger, David	Montag 6. Stunde
Christmann, Julia	Mittwoch 3. Stunde
Drenkelfort, Frank	Mittwoch 5. Stunde
Eckes, André	Mittwoch 5. Stunde
Eckstein, Johannes	Montag 5. Stunde
Engel, Stefan	Dienstag 3. Stunde
Englert, Andreas	Donnerstag 4. Stunde
Erdle, Darvin	Montag 4. Stunde
Esposito, Susanne	Dienstag, 3. Stunde
Federhen, Markus	Dienstag 6. Stunde
Franz, Susie	Mittwoch 6. Stunde
Franzen, Peter	Donnerstag 2. Stunde
Geis, Sabine	Donnerstag 4. Stunde
Gewehr, Daniela	Donnerstag 4. Stunde
Gilles, Joachim	Dienstag 5. Stunde
Haberkamp, Dirk	Freitag 3. Stunde
Halfmann, Wolfgang	Mittwoch 2. Stunde
Hampel, Bettina	nach Vereinbarung
Hasse, Jeannette	Mittwoch 3. Stunde

Heinrich, Mechtild	Mittwoch 3. Stunde
Hoffmann, Lukas	Mittwoch 1. Stunde
Hoffmann, Susanne	Dienstag 4. Stunde
Jaeger, Florian	Dienstag 5. Stunde
Jost, Ramona	Montag 4. Stunde
Kandt, Verena	Dienstag 4. Stunde
Kaup, Peter	Freitag 4. Stunde
Kleuser, Helge	Freitag 2. Stunde
Klingseisen, Kerstin	Mittwoch 2. Stunde
Klumb, Elke	Dienstag 2. Stunde
Klumb, Laura	Montag 4. Stunde
Kowal, Bianca	Montag 2. Stunde
Kujat, Anja	Donnerstag 2. Stunde
Land, Tanja	Montag 2. Stunde
Lelle, Diana	
Licker, Heike	Montag 5. Stunde
Liesenfeld, Luisa	Donnerstag 3. Stunde
Link, Matthias	Donnerstag 3. Stunde
Linka, Gregor	Mittwoch 4. Stunde
Mediger, Benedikt	Freitag 5. Stunde
Michel, Markus	Mittwoch 3. Stunde
Molitor, Birgit	Donnerstag 2. Stunde
Müller, Eric	Montag 4. Stunde
Müller, Katja	Mittwoch 5. Stunde
Müller, Stefanie	Dienstag 5. Stunde
Munsch, Helen	Dienstag 1. Stunde
Naumann, Timo	Mittwoch 2. Stunde
Perdikaki-Freitag, Eleni	Dienstag 4. Stunde
Poth, Christoph	Montag 4. Stunde
Reckmann, Nadja	Donnerstag 3. Stunde
Rieger, Beate	Dienstag 3. Stunde
Röll, Svea	Dienstag 5. Stunde
Rolser, Manuel	Donnerstag 5. Stunde
Roth, Ines	Freitag 4. Stunde
Roth, Jörg	Donnerstag 2. Stunde

Ruech, Carolin	Montag 5. Stunde
Sanders, Christina	Donnerstag 5. Stunde
Savu-Marx, Alina	Dienstag 2. Stunde
Scherb, Torsten	Freitag 3. Stunde
Scherer, Katja	Donnerstag 6. Stunde
Scherer, Stefan	Freitag 2. Stunde
Schick, Annette	Montag 3. Stunde
Schilling, Stepanie	Mittwoch 5. Stunde
Schmitz, Christina	Mittwoch 4. Stunde
Schneider, Heike	Montag 2. Stunde
Schneider, Susanne	Dienstag 5. Stunde
Schönborn, Marisa	Donnerstag 5. Stunde
Schüller, Jörg	Donnerstag 3. Stunde
Schwab, Jens	Montag 3. Stunde
Senz, Detlef	Donnerstag 1. Stunde
Senz, Patricia	Donnerstag 2. Stunde
Stenz, Stefanie	
Stenzhorn, Jessica	Montag, 4. Stunde
Stinner, Marion	Montag 3. Stunde
Stolz, Kathrin	Mittwoch 2. Stunde
Strangmüller, Martin	Mittwoch 2. Stunde
Sußenberger, Christian	Mittwoch 2. Stunde
Ternes, Julia	Montag 3. Stunde
Thavarasa, Jaqueline	Donnerstag 5. Stunde
Titze, Simone	Freitag 4. Stunde
Ulmer-Leahey, Christiane	nach Vereinbarung
Vogel, Jens	Mittwoch 2. Stunde
Vogt, Rainer	Montag 4. Stunde
Weidenbach, Monika	Dienstag 5. Stunde
Wendling, Laila	Montag 3. Stunde
Wilhelmy, Jörg	Dienstag 4. Stunde
Wilke, Gunnar	Montag 6. Stunde
Wolf, Jutta	Dienstag 4. Stunde
Yazan-Müller, Güler	Dienstag 5. Stunde
Zeller, Stefanie	Mittwoch 2. Stunde

Unser Schulsanitätsdienst

Klasse 9b Bowker, Alexander Klasse 10a Braun, Ruben Förster, Franzi Klasse 12e Forster, Viola Klasse 10a Fusenich, Darleen Klasse 7d Klasse 11b Giblin, Rebecca Guckert, Celina Klasse 10c Guthmann, Carlotta Klasse 7c Hecker, Tom Ole Klasse 8e Herfurt, Amelie Klasse 9b Herr, Eva-Maria Klasse 8c Hopfengärtner, Maik Klasse 10d Klasen, Fabienne Klasse 9b Klasse 9e Knebel, Desiree Königshoven, Lana Klasse 10e Klasse 7f Neubauer, Kimberly Nick, Dean Klasse 7e Perling, Fenja Klasse 10e Pies, Justin Klasse 10c Klasse 11a Pies, Lara Potrykus, Naemi Klasse 13d Rahaoui, Rania Klasse 7d Klasse 7d Retzmann, Lea Sabel, Romy Klasse 8c Schimmel, Natascha Klasse 9b Klasse 9d Schrey, Julia Schumacher, Kevin Klasse 12e Thomas, Luca Klasse 8a Wollenberg, Daniel Klasse 8f

Die IGS Kastellaun 2019/20 in Zahlen

Zum Ende des letzten Schuljahres verließen uns von den 5 10-er Abschlussklassen 68 SchülerInnen mit dem Sekundarabschluss I. 6 Fünferklassen wurden zum Schuljahr 2019/20 neu aufgenommen.

Im Schuljahr 2019/2020* besuchen insgesamt 1222 (1250) Schüler die IGS.

- 326 (333) sind in 12 (12) Klassen der Orientierungsstufe (Klassen 5 und 6),
- 331 (319) sind in 12 (12) Klassen der Differenzierungsstufe (Klassen 7 und 8),
- 312 (315) besuchen die 11 (12) Klassen der Stufe 9 und 10,
- 253 (283) Schülerinnen und Schüler besuchen die gymnasiale Oberstufe (MSS).

Den Unterricht in den 36 Klassen der Kl. 5-10 und in der MSS erteilen 104 (98) Lehrkräfte.

*Stichtag: 29.08.2019 (in Klammern Vorjahreszahlen)

Neue Unterrichtszeiten ab Schuljahr 2019/20

1.	Stunde	08.05 – 08.50 Uhr
2.	Stunde	08.50 – 09.35 Uhr
Pause		
3.	Stunde	09.50 – 10.35 Uhr
4.	Stunde	10.40 – 11.25 Uhr
Pause		
5.	Stunde	11.40 – 12.25 Uhr
6.	Stunde	12.30 – 13.15 Uhr
Mittagspause		
8.	Stunde	14.05 – 14.50 Uhr
9.	Stunde	14.55 – 15.40 Uhr
10	. Stunde	15.45 – 16.30 Uhr
11	. Stunde	16.30 – 17.15 Uhr

Lehrer mit besonderen Aufgaben

Koordinatorin für Schullaufbahn-beratung,

Berufswahlvorbereitung und

Datenschutzbeauftragter

Studienorientierung

Herr Jo Eckstein

Beratungslehrkraft für Suchtprävention

Herr Stefan Engel Frau Susanne Esposito

Herr Christoph Poth (Sek.I)

Herr Rainer Vogt (MSS)

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Heike Licker (Stv.)

Beauftragter für Erste Hilfe

Herr Dirk Haberkamp

Frau Marion Stinner

Verbindungslehrer

Herr Matthias Link Herr Stefan Scherer

Umweltbeauftragte

Frau Elke Klumb

Sicherheitsbeauftragte

Frau Susanne Schneider Herr Stefan Engel (Stv.)

Beauftragte für Wettbewerbe

Frau Sabine Geis

Verkehrsobmann

Herr Stefan Engel

Zertifizierte Jugendmedienschutzberater

Herr Eric Müller

Schulvertreter im Kriminalpräventiven

Rat der VG Kastellaun

Frau Bettina Hampel

Herr Eric Müller

Betreuer Schulnetzwerke

Herr Christian Sußenberger





Förderkreis der IGS Kastellaun e.V. 30 Jahre 1988-2018

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Liebe Mitglieder und Interessierte,

nach Beschluss in der Jahreshauptversammlung im April, wurde für die Schulband ein neues digitales Mischpult inkl. Zubehör für 2650€ angeschafft, welches im Juni beim Schulkonzert bereits zum Einsatz kam.



Was wurde in den letzten Monaten unterstützt? Welche Aktionen sind gelaufen?

- Zuschüsse: Latein Exkursionen
- Preise für 9er/10er Abschlüsse
- MFM Projekt der 5. Klassen wurde wie immer mitfinanziert
- Anschaffung von 40 Schwimmflossen für den Schwimmunterricht
- Vorstellung und Anprobe der IGS Textilien für die neuen 5er

Was ist in Planung?

- Erstellung einer Broschüre für die neuen 5er Eltern (Kinder) unter dem Motto: Schulleben an der IGS- Infos für die "Neuen"
- Aufführung eines Theaterstücks für Jugendliche ab 16 Jahren:
 Anne Frank- Verstecktes Leben / Fliegendes Theater Berlin
- Teilnahme am Tag der offenen Tür am 7.12.19

Außerdem sind wir auf der Suche nach Eltern, die im Förderkreis mitarbeiten möchten, damit dieser weiter bestehen bleiben kann. Sprechen Sie uns an!!

Wir freuen uns weiterhin über jedes neue Mitglied und/oder einmalige Spenden, um die Arbeit des Förderkreises zu unterstützen.

Weitere Infos finden Sie unter: www.foerderkreis-igs-kastellaun.de





Förderkreis der IGS Kastellaun e.V. 30 Jahre 1988-2018

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Beitrittserklärung zum Förderkreis der IGS Kastellaun e.V.

(Bitte ggf. bei den KlassenleiterIn abgeben oder im Sekretariat der Schule. Danke.) Name, Vorname:_____ Postleitzahl:_____ Ort:____ Telefon/Mobil:_____ Email: Ich darf für Aktivitäten (z.B. Kuchenverkauf etc.) angesprochen werden: (Bitte ankreuzen) Ja:_____ Nein:____ Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderkreis der IGS Kastellaun _____(Monat/Jahr eintragen; Jahresbeitrag wird ab Eintrag fällig) Ich unterstütze den Förderkreis mit einem Jahresbeitrag (Kalenderjahr) in Höhe **□** 12€ □ 25€ **□** 50€ (der Mindestjahresbeitrag beträgt 12,-Euro) Einzugsermächtigung (Abbuchung erfolgt zum 1.4.) Name, Vorname:_____ KontoinhaberIn: Bank: IBAN: BIC: Separate Spendenguittung erwünscht (Bitte ankreuzen) Wir weisen gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und betreuung folgende Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden: Namen, Adressen, Telefonnummern, E-Mail Adresse, Kontodaten. Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung folgender personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kontodaten. Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann. Ort und Datum:____ Unterschrift:

Vereinssatzung

§ 3 Mitgliedschaft:

^{4.} Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, der vom Mitglied gegenüber dem Vorstand jederzeit schriftlich erklärt werden kann.

<u>Schulische und berufliche</u> <u>Wege nach der IGS</u>

Unsere Patenbetriebe:



Autohaus Massmann GmbH & Co. KG, Kastellaun

BOMAG GmbH, Boppard- Buchholz

Ehrhardt und Partner GmbH & Co. KG, Boppard

ERO-Gerätebau GmbH, Simmern

Heinrichs & Co. KG, Dorweiler

Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz, Hahn

Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, Simmern

Möbel Preiss GmbH & Co. KG, Kastellaun

Raiffeisen Hunsrück Handelsgesellschaft mbH, Lingerhahn

Seniorenzentrum, Kastellaun

Mit Informationen und Beratungen sind für Sie da:

- Job-Fux der IGS (Wie können Eltern bei der Berufswahl unterstützen?)
- Die Agentur f
 ür Arbeit (Sek. I und II)

Job-Fux der IGS

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Heike Will und ich bin seit Oktober 2016 als Diplom-Pädagogin beim AWO Projektbüro Jugend und Soziales in Boppard tätig.

Zum einen bin ich als Job-Fux an der Fritz-Straßmann-Realschule plus in Boppard eingesetzt.

Zum anderen freue ich mich, ab diesem Schuljahr auch als Job-Fux an der IGS Kastellaun die Schüler und Schülerinnen der 8. und

9. Klassen auf ihrem Weg zur Berufsfindung zu begleiten und zu unterstützen.



Zu meinen Aufgaben gehört es unter anderem, die Jugendlichen auf das künftige Berufsleben vorzubereiten. Dies geschieht durch individuelle Beratungsgespräche und berufsorientierte Unterrichtseinheiten. Gerne unterstütze ich die Schüler und Schülerinnen bei der Erstellung ihrer Bewerbungsunterlagen, bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und berate sie im Hinblick auf die verschiedenen Berufsbilder. Außerdem helfe ich bei der Vermittlung und Betreuung in und während der Praktika.

Meine Sprechstunden an der IGS Kastellaun finden dienstags und mittwochs vormittags statt. Sie können mich auch außerhalb meiner Sprechstundenzeit unter 0160 90485403 oder Heike.Will@awosuedwest.de kontaktieren.

Frau Veronika Girsch, die zuvor als Job-Fux an der IGS Kastellaun tätig war, bedankt sich auf diesem Wege für die gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen Heike Will



Agentur für Arbeit Bad Kreuznach Simmern **Berufsberatung** vor dem Erwerbsleben



Bernd Mohr, Berufsberater Sekundarstufe I

Elternbrief

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Bernd Mohr.

Ich bin Berufsberater in der Agentur für Arbeit Bad Kreuznach und unterstütze die Schüler und Schülerinnen der IGS Kastellaun in den Klassen 8 – 10 bei der Berufswahl.

Die Berufswahl ist eine bedeutende und zugleich schwierige Entscheidung im Leben ihres Kindes. Im Übergangsstadium zwischen Schule und Beruf haben Eltern nachweislich einen großen Einfluss auf die Berufswahl ihrer Kinder. Nicht zuletzt, weil die Berufswahl vielfältiger, aber auch unüberschaubarer wird, stellen sich viele Fragen, etwa: "Was muss mein Kind für eine bestimmte Ausbildung mitbringen?", "Wie sind die Chancen auf eine Ausbildungsstelle", "Wie sind die Perspektiven nach der Ausbildung?"

Gerne begleite und unterstütze ich Sie und Ihr Kind bei Fragen zur Berufswahl oder zu weiterführenden Schulen sowie bei der Vermittlung von Ausbildungsstellen und informiere über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Oft reicht ein kleiner Anstoß, damit ein junger Mensch den richtigen Weg findet. Unterstützen Sie ihr Kind bei der Vereinbarung eines Beratungstermins in der Berufsberatung. Unter 0800/4555500 oder bernd.mohr@arbeitsagentur.de können jederzeit Beratungstermine in der Agentur für Arbeit oder in der IGS Kastellaun vereinbart werden.

Daneben biete ich auch in der IGS Sprechzeiten an. Ihr Kind hat dann Gelegenheit zu einer ersten persönlichen Kontaktaufnahme und einem Beratungsgespräch in gewohnter Umgebung.

Meine festen Sprechzeiten sind jeweils dienstags von der 1. bis zur 6. Stunde. Ich freue mich, wenn ich Ihnen und Ihrem Kind helfen kann!

Freundliche Grüße

Bernd Mohr Berufsberater



Agentur für Arbeit Bad Kreuznach Simmern **Berufsberatung** vor dem Erwerbsleben



Frau Mohr, Berufs- und Studienberatung

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Julia Mohr. Ich bin Berufs- und Studienberaterin in der Agentur für Arbeit Bad Kreuznach und unterstütze die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe der IGS Kastellaun bei der Berufs- und Studienwahl.

Die Entscheidung für einen bestimmten Beruf oder ein Studium ist für jeden jungen Menschen ein weitreichender Schritt, bei dem Sie Ihr Kind sicher unterstützen wollen. Sie als Eltern sind nach wie vor die wichtigsten Gesprächspartner und Ratgeber für Ihr Kind. In einer immer komplexer werdenden Arbeitswelt stellen sich heutzutage allerdings mehr Fragen als je zuvor hinsichtlich Anforderungen und Perspektiven. Zudem bieten sich Ihrem Kind mit dem angestrebten Schulabschluss eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Gestaltung seiner beruflichen Zukunft. Dies macht die Berufswahl nicht unbedingt einfacher. Der Weg bis zur Entscheidung für eine Ausbildung oder ein Studium bietet einige Stolperstellen und benötigt viele Information und Zeit für reifliche Überlegungen.

Gerne biete ich Ihnen und Ihrem Kind in allen Phasen der Berufs- und Studienwahl Unterstützung an. Welche **Unterstützungsangebote** dies sind?

- Orientierung/Rat zu Fragen der Berufs- und Studienwahl z.B. Anforderungen, Zulassungsbedingungen, Fristen
- Studienfeldbezogene Tests und psychologische Eignungstests
- Unterstützung im Bewerbungsverfahren z.B. Bewerbungscheck, Vermittlung von Unternehmen für betriebliche Ausbildung und duale Studiengänge, finanzielle Unterstützung
- Informationen zum Thema Überbrückung z.B. Freiwilligendienste, Auslandaufenthalte
- Informationen zu Finanzierungsmöglichkeiten der verschiedenen Wege

Ich biete in regelmäßigen Abständen eine Sprechstunde in der Schule an. Hier können erste Fragen zum Thema Berufs- und Studienwahl besprochen werden. Alternativ ist auch ein ausführliches Beratungsgespräch in der Agentur für Arbeit Simmern möglich, an dem Sie als Eltern auch gerne teilnehmen können. Hierzu ist eine Terminvereinbarung unter 0800/4 5555 00 oder julia.mohr@arbeitsagentur.de erforderlich. Alternativ dazu können Sie am Empfang der Agentur für Arbeit Simmern persönlich einen Beratungstermin vereinbaren.

Ihre Julia Mohr, Berufs- und Studienberaterin Agentur für Arbeit



Neue Beratungslehrkräfte für Suchtprävention und neue offene Sprechstunde der Suchtberatung

Seit diesem Schuljahr sind Herr Engel und Frau Esposito neue Beratungslehrkräfte für Suchtprävention an unserer Schule. Bei Fragen und bei Beratungsbedarf vereinbaren Sie bitte einen Termin über das Sekretariat, am besten in der gemeinsamen Sprechstunde, Dienstag, 3. Stunde (9.50-10.35 Uhr), oder hinterlassen eine Bitte um Rückruf. Die Schülerinnen und Schüler können auch direkt auf Frau Esposito und Herrn Engel zukommen.

Zusätzlich bietet Frau Jennifer Konrath-Schmitt vom Diakonischen Werk in der IGS nun vierzehntägig eine offene Sprechstunde bei Suchtproblemen an.

Sie finden sie an folgenden Tagen von 8.45-14.00 Uhr in Raum G.104: Do 14.11, Do 28.11, Do 12.12. und am Elternsprechtag.

Auch hier kann über das Sekretariat ein Termin vereinbart werden, oder direkt bei Frau Konrath- Schmitt:

Guten Tag,

ich möchte mich und meinen Arbeitsbereich kurz vorstellen.



Ich bin Jennifer Konrath – Schmitt, 35 Jahre alt und bin im Hunsrück aufgewachsen. Seit dem Frühjahr 2019 arbeite ich beim Diakonischen Werk in der Suchtberatung für den Rhein – Hunsrück – Kreis. Meine Zuständigkeitsgebiete sind die VB Kirchberg, Simmern – Rheinböllen und Kastellaun.

Ich bin gelernte Erzieher und BA. FH Sozialarbeiterin und arbeite seit 14 Jahren mit Jugendlichen. Der neue Arbeitsbereich bereitet mir sehr viel Spaß und ist mit neuen Herausforderungen verbunden.

In den letzten Monaten vernetzte ich mich mit vielen Schulen und ich hoffe dadurch näher an betroffenen Klienten zu arbeiten, damit sie die jeweilige Unterstützung in Anspruch nehmen können. Um zeitnah einen Suchtkreislauf zu durchbrechen oder erst gar nicht hineinzugeraten. Zurzeit ist die Fachstelle auf Klienten, die ein Problem mit Alkohol und illegalen Drogen haben, ausgelegt. Angehörige in aller Form die ein Problem bei ihren Mitmenschen beobachten, dürfen sich ebenfalls an mich oder meinen Kollegen (Herr Jakobi) wenden und wir unterstützen bei offenen Fragen.

Zurzeit ist die Stelle finanziert, durch den Kreis, das Land und die Diakonie, bis Ende 2019. Zurzeit laufen Verhandlungen und Konzept Umgestaltungen, die Rechtfertigen das die Stelle in den nächsten Jahren weiterbewilligt wird.

Bis Ende 2019 kann ich anbieten, wer die Hand gereicht haben will, kann sie nehmen und wir suchen gemeinsam nach der passenden Lösung für das jeweilige Problem.

Da ich 19,5 h in der Woche arbeite können Sie mich dienstags und donnerstags zwischen 9:00 und 16:00 Uhr und mittwochs zwischen 09:00 und 12:00 Uhr erreichen. Termine bitte immer Absprechen, entweder per Email, SMS oder eine Nachricht auf dem AB.

Mein Kollege Herr Jakobi ist von Montag bis Freitag zu erreichen. Er ist zuständig für die Klienten ab 22 Jahren und mit 9 Stunden pro Woche unterstützt er mich in dem Bereich Sucht bis 21 Jahren.

Liebe Grüße und ein gutes Schuljahr 2019/ 2020 Jennifer Konrath -

Fachstelle Sucht Jugend und junge Erwachsene bis 21 Jahre

Römerberg 3, 55469 Simmern

Email: konrath-schmitt@diakoniehilft.de

Telefon: 06761 / 96 77 3 19, Handy 0175 209 21 51

Sucht kommt nicht von Drogen, sondern von betäubten Träumen, verdrängten Sehnsüchten und verschluckten Tränen.

IGS-Terminkalender

Dieser Kalender stellt nur solche Termine dar, die für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft vom Belang sind. Den detaillierten Kalender finden Sie auf der IGS-Webseite www.igs-kastellaun.de.

Schuljahr 2019/20

November 2019

Fr. 1. Nov. Mo. 4. Nov. 19:30 – 21.00 Uhr

Fr. 22. Nov. Ganzer Tag

Dezember 2019

Sa. 7. Dez. 9.00 – 14.00 Uhr

Mo. 23. Dez - Mo. 6. Jan.

Januar 2020

Mo. 20. Jan. - Do. 30. Jan

Fr. 31. Jan.

Februar 2020

Mo. 3. Feb.- Fr. 7. Feb

Mo. 3. Feb. 8.00–12.00 Uhr

14.00-17.00 Uhr

Di. 4. Feb. 8.00–12.00 Uhr

14.00-18.00 Uhr

Mi. 5. Feb 7.30-14.00 Uhr

Mi. 12. Feb 8.00-8.45 Uhr

12.20-13.10 Uhr

Do. 13. Feb 8.00-8.45 Uhr

15.00-18.00 Uhr

Fr. 14. Feb 8.45-9.30 Uhr

Mo. 17. Feb – Fr. 21. Feb

Mo. 24. Feb

Di. 25. Feb

März 2020

Mo. 16. März Ganzer Tag Di. 17. März Ganzer Tag

Do. 26. März – Fr. 3. Apr.

Fr. 27. März

April 2020

Mo. 6. Apr.

Di. 7. Apr. – Mi. 8. Apr.

Do. 9. Apr. – Fr. 17. Apr.

Mai 2020

Fr. 1. Mai

Do. 21. Mai

Fr. 22. Mai

Juni 2020

Mo. 1. Juni

Do. 11. Juni

Fr. 12. Juni

Mi. 24. Juni Mo. 29. Juni

Di. 30. Juni

Mo. 6. Juli – Fr. 14. Aug

Feiertag

MSS Info Schüler Eltern für JG 10

Elternsprechtag

Tag der Offenen Tür mit großem Adventsevent

Weihnachtsferien

Betriebspraktikum (JG 12)

Ausgabe der Halbjahreszeugnisse -

unterrichtsfrei ab 10.45 Uhr

Hospitationstage 10er SuS in Oberstufe

Anmeldung neue 5-er

Anmeldung neue 5-er

Anmeldung neue 5-er Anmeldung MSS (10a)

Anmeldung MSS (10b)

Anmeldung MSS (10c)

Anmeldung MSS für auswärtige SchülerInnen

Anmeldung MSS (10d und 10e)

Winterferien

Rosenmontag

Fastnachtdienstag

Mündliches Abitur Mündliches Abitur

Betriebspraktikum (JG 8)

Abiturfeier

Kompensationstag für TdoT

Bewegliche Ferientage

Osterferien

Feiertag

Christi Himmelfahrt

Beweglicher Ferientag

Pfingstmontag Fronleichnam

Beweglicher Ferientag

Abschlussfeier 9 und 10

Aktion Tagwerk

Wandertag

Sommerferien

Die IGS im Überblick

Anschrift: Albert-Schweitzer-Straße, 56288 Kastellaun

 Telefon:
 06762 / 9336-0

 Fax:
 06762 / 9336-56

 E-Mail:
 igs@igs-kastellaun.de

 Website:
 www.igs-kastellaun.de

Schulleiterin:Schulleiterin Dr. Christiane Ulmer-LeaheyStellv. Schulleiterin:Direktor-Stellvertreterin Bettina Hampel

Didaktische Koordinator: Oberstudienrat Gregor Linka

Stufenleiterin Kl. 5/6:

Stufenleiter Kl. 7/8: Konrektor IGS Christoph Poth

Stufenleiterin Kl. 9/10:

MSS-Leiter: Studiendirektor Wolfgang Halfmann

Koordinator für schulfach-

liche Aufgaben Bereich MSS Studiendirektor Rainer Vogt

Koordinatorin für schulfach-

liche Aufgaben – Bereich Studiendirektorin Claudia Böhm-Prysinski

WPF und NK: Koordinatorin für

besondere Aufgaben: Studiendirektorin Susanne Hoffmann

Sekretariat: Désirée Herfen, Roswitha Hofmann-Kaup,

Anke Mähser

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7:30 – 13:15 und 14:00 – 15:45 Uhr

Fr. 7:30 – 13.15 Uhr

Bibliothek: Frau Anna Euler, Frau Sarah König

Telefon: 06762 / 9336-18

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7:45 – 13:15 Uhr,

Mo., Di. und Do. 14.00 – 17.15 Uhr

Hausmeister: Michael Girnstein, Klaus-Peter Hansen,

Fabian Hitzel

Telefon: 06762 / 9336-13

Dienstzeit: Mo. – Fr. 7:00 – 18:30 Uhr

Öffnungszeiten der Schule: Mo, Di und Do 7:30 - 17:30 Uhr,

Mi und Fr. 7:30 - 13:30 Uhr

Ausnahme: zusätzliche Abendveranstaltungen

IGS im Internet: www.igs-kastellaun.de

Redaktion: Bettina Hampel/Layout: Anke Mähser Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Texte selbst verantwortlich.

Die Redaktion bekennt sich zur Gleichberechtigung der Geschlechter. Der besseren Lesbarkeit halber wird jedoch für alle Nomina mit geschlechtsunterschiedlichem Singular die männliche Form verwendet.